[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/7292 vom 2024/05/20]

Object:	Fliese
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Collection:	Fayencen
Inventory number:	V3055

Description

Quadratische Fliese mit einer von zwei konzentrischen Kreisen eingefassten Darstellung Tobits, der wieder sehend wird: links der Erzengel Raphael, der Hund und Tobias, der seinem Vater die Galle des Fisches auf die Augen streicht. Rechts Tobits Frau Anna. Rechts im Hintergrund Häuser, Tobit und Tobias, sich aus Furcht vor dem über ihnen schwebenden Erzengel Raphael auf den Boden werfend. In den Ecken Ochsenkopfmotive. Die Szene nach dem Stich von Pieter Schut in der Historiae Sacrae, ca. 1650, nach einem Stich von Matthäus Merian.
Die Fliese in mehrere Teile zerbrochen und restauriert, die Ausbrüche an den Bruchkanten retuschiert, die untere rechte Ecke verloren. Glasurabplatzungen an den Kanten.

Erwerbung unbekannt (alter Bestand)

Basic data

Material/Technique:	Fayence, Scherben ockerfarben, Glasur weiß, Inglasurbemalung in Blau
Measurements:	Höhe: 13,1 cm, Breite: 13,1 cm, Tiefe: 0,7 cm

Events

Created	When	1750-1800
	Who	
	Where	Rotterdam
Template creation	When	

	Who	Pieter Hendricksz Schut (1618-1667)
	Where	
Template creation	When	
	Who	Matthäus Merian (1593-1650)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Tobit
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Tobias
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Raphael
	Where	

Keywords

- Archangel
- Blindness
- Canidae
- Faience
- Fish
- Healing
- Ochsenkopfmotiv
- Tile

Literature

- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 681